



1. Thüringer Klimakongress am 12. Mai 2014

1. Thüringer Klimakongress am 12. Mai 2014
Der Klimawandel macht nicht vor Thüringen halt. Schon heute lassen sich auch hier Klimaveränderungen messen und beobachten. Damit wird die globale Herausforderung zur regionalen. Um Unternehmen, Verwaltung und Öffentlichkeit für die anstehenden Aufgaben im Klimaschutz und der Klimaanpassung weiter zu sensibilisieren, veranstaltet das Thüringer Umweltministerium am 12. Mai auf dem Erfurter Messegelände den ersten Thüringer Klimakongress. "Der Klimawandel trifft alle gesellschaftlichen Bereiche. Wir wollen alle Akteure ermuntern, sich anzupassen und rechtzeitig Vorsorge zu betreiben, um ökologische und wirtschaftliche Schäden zu mindern", sagte Thüringens Umweltstaatssekretär Roland Richwien heute in Erfurt. Als Höhepunkt des Kongresses wird der Thüringer Umweltminister fünf Klimaexperten und Wissenschaftler in den neu zu gründenden Thüringer Klimarat berufen. Der Klimakongress widmet sich einerseits der weiteren Klimaentwicklung und den daraus zu erwartenden Folgen für Deutschland und Thüringen. Im zweiten Teil berichten Vertreter Thüringer Kommunen und Regionen von ihren Strategien zu Klimaschutz und -anpassung. Weitere Informationen zum Kongress finden Sie im Internet unter <http://www.thueringen.de/th8/tmlfun/klima/kongress>.
Anne Holl, Stellv. Pressesprecherin, Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN), Beethovenstraße 3, 99096 Erfurt, Deutschland, Telefon: 0361/3799 922, Telefax: 0361/3799 939, Mail: poststelle@tmlnu.thueringen.de, URL: <http://www.thueringen.de/tmlnu>

Pressekontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

Firmenkontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

1994 wurden das Landwirtschaftsministerium und das Umweltministerium des Freistaats Thüringen neu strukturiert und zu einem Ministerium zusammengefaßt. Das Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (TMLNU) ist für die Aufgaben, die es in seiner Bezeichnung führt, zuständig. Es gliedert sich in acht Abteilungen. Gegenwärtig gehören dem Ministerium ca. 390 Mitarbeiter an: Beamte, Angestellte und Arbeiter. Natur, Umwelt und Landwirtschaft sind besonders eng miteinander verbunden. Einerseits können die Ziele von Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege nur mit der Landwirtschaft und Forstwirtschaft erfolgreich verwirklicht werden und andererseits ist ein funktionsfähiger Naturhaushalt unsere Existenzgrundlage. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums gehört eine Reihe von Fachbehörden und Einrichtungen, die u. a. dafür die wissenschaftlichen und fachlichen Zuarbeiten und den Verwaltungsvollzug leisten: - die Thüringer Landesanstalt für Umwelt,- die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft,- die Thüringer Landesanstalt für Geologie - die Thüringer Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft - 4 Staatliche Umweltämter - 1 Nationalpark, Naturparke und Biosphärenreservate- 12 Landwirtschaftsämter - 3 Flurneuordnungsämter- 54 Forstämter sowie ein Thüringer Oberbergamt und zwei Bergämter.